



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

1. März 2021

Homepage, Umwelt & Naturschutz, Verkehr

Radverbindung Richtung Taunusstein wird verbessert

Um eine Radverkehrsverbindung auf die Platte zu schaffen, wird der Graf-Hülsen-Weg ab der Idsteiner Straße Richtung Norden neu asphaltiert und ausgebaut; derzeit befindet er sich in einem mangelhaften Zustand. Nach dem Beschluss des Ortsbeirats Nordost liegt dazu nun auch der finale Magistratsbeschluss vor.

„Eine alltagstaugliche Radverbindung zwischen Wiesbaden und Taunusstein ist ein großer Wunsch aus der Bevölkerung. Dank E-Bikes ist der Taunuskamm heute kein unüberwindbares Hindernis mehr. Notwendig ist aber eine gut ausgebaute Wegeführung, die wir jetzt im Abschnitt von Wiesbaden bis zur Platte schaffen“, so Umwelt- und Verkehrsdezernent Andreas Kowol.

Mit der Stadt Taunusstein gebe es einen regelmäßigen Austausch und auch die Planungen für einen Wegeausbau seien bereits vorangeschritten. „Mein Ziel ist eine echte Wahlfreiheit zwischen den verschiedenen Verkehrsmitteln – in Wiesbaden, aber auch zwischen Wiesbaden und den Nachbarstädten. Für's Pendeln war das Fahrrad nach Taunusstein bisher keine echte Option, da nur Bundesstraßen oder matschige Waldwege zur Verfügung standen. Gemeinsam mit Taunusstein schaffen wir jetzt neue Möglichkeiten. Damit können wir perspektivisch auch unsere Straßen entlasten“, sagt Kowol.

Aus der Innenstadt wird die neue Radverkehrsrouten über die Geisbergstraße oder die

Sonnenberger Straße erreichbar sein. Daneben gibt es über das bestehende Straßennetz Zuführungen aus dem Nerotal im Westen und aus Sonnenberg und Rambach im Osten.

Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf 334.000 Euro und werden aus dem bestehenden Radverkehrsbudget gedeckt. Die Umsetzung erfolgt in enger Abstimmung mit den Natur- und Artenschutzbelangen.

+++